

25. Literaturwettbewerb der Gemeinde Stockstadt am Rhein

Thema dieses Jahres: "Das Viertel"

Seit 1996

schreibt die Gemeinde Stockstadt am Rhein alljährlich ihren Literaturwettbewerb zur Buchmesse im Ried aus. In diesem Jubiläumsjahr steht der Wettbewerb unter dem Motto "Das Viertel". Alle Interessierten sind eingeladen, eine selbst verfasste Geschichte einzureichen. Inhaltlich sollen die Beiträge auch eine Verbindung zur Region Südhessen haben.

Der Wettbewerb

soll besonders Autorinnen und Autoren aus der Region fördern – darum ist die Teilnahme auf einen Kreis von 150 Kilometern um Stockstadt am Rhein begrenzt (siehe Wettbewerbsbedingungen). Die Siegertexte der bisherigen Wettbewerbe sind zusammengefasst in 24 Büchern, von "Menschen im Ried" (1997) bis „Nachgeschmack“ (2020). Sie sind über jede Buchhandlung erhältlich und haben zusammen schon über 150 preisgekrönte Autoren einer breiteren Öffentlichkeit bekannt gemacht.

Attraktive Geldpreise

warten auf die Gewinner: es stehen insgesamt 2500 Euro für die besten Teilnehmer bereit. Jeder kann mitmachen, ob erfahren oder Neuling, alt oder jung; gefragt sind Kreativität, Phantasie – und etwas Mut. Bei der Eröffnung der Buchmesse im Ried im nächsten März werden die Preise vergeben und das Buch mit den Siegertexten erstmals vorgestellt. Erst dann erfahren alle Teilnehmer, ob sie unter den Siegern sind!

Das Thema

lässt sich unterschiedlich interpretieren. Jedes Stadtviertel birgt seine eigenen Geschichten ... und was kann sich in einem Viertel Wein oder einem Viertel (-Pfund) Hackfleisch verbergen? Was lässt sich sonst noch vierteln? Was kann in einer Viertelstunde alles passieren? Zahlenspielereien und rätselhafte Viertelungen sind denkbar ... Und natürlich ist auch ein Bezug zum Vierteljahrhundert möglich: dem Alter der Buchmesse im Ried und ihres Literaturwettbewerbs im Jahr 2021.

Bis zum 30. September

können Kurzgeschichten, Novellen, Essays oder andere Prosastücke für Erwachsene in deutscher Sprache (auch in südhessischer Mundart) eingereicht werden. Gedichte, Hörspiele oder Theaterstücke sind zum Wettbewerb nicht zugelassen. Die Beurteilung erfolgt durch eine neutrale Jury.

Das Siegerbuch

"Das Viertel", das im nächsten Frühjahr erscheint, enthält alle prämierten Texte. Die Bekanntgabe der Sieger und die Vorstellung ihrer Texte erfolgt bei der Eröffnung der 25. Buchmesse im Ried, zu der die Gemeinde Stockstadt am Rhein am 13. März nächsten Jahres einlädt.

Ihren Beitrag

senden Sie einfach per E-Mail ans Kulturamt der Gemeinde Stockstadt am Rhein, zusammen mit dem Teilnahmeformular, das Sie von der Gemeinde bekommen.

Wir sind gespannt auf Ihre Ideen!

Teilnahme am Literaturwettbewerb der Gemeinde Stockstadt am Rhein:

„Das Viertel“

Name, Vorname:

Straße, Hausnummer:

PLZ, Wohnort:

Telefon (tagsüber): Geburtsdatum:

E-Mail:

Titel des Wettbewerbsbeitrags:

(Bitte wählen Sie als Titel *nicht* „Das Viertel“!)

➔ Sie müssen Ihren Text nicht in Papierform einreichen, es genügt eine Datei im Format doc, docx, txt oder rtf (kein pdf). Bitte senden Sie den Beitrag per E-Mail an wettbewerb@riedbuchmesse.de – diese Datei wird, wenn Sie zu den Preisträgern gehören, bei der Zusammenstellung des Siegerbuches benutzt. Dieses Formular, ausgefüllt und unterschrieben, können Sie scannen und beifügen – oder per Brief senden.

Beachten Sie die folgenden Wettbewerbsbedingungen:

- Es können Prosatexte jeder Art eingereicht werden, die sich an Erwachsene richten.
- Jeder Teilnehmer kann nur einen Beitrag von höchstens 20 DIN-A4-Seiten einreichen.
- Teilnehmen können Erwachsene, die höchstens 150 Kilometer Luftlinie von Stockstadt am Rhein entfernt wohnen (Postadresse) – im Zweifel entscheidet die Abfrage auf www.luftlinie.org.
- Für Jugendliche gibt es ein spezielles Teilnahmeformular, nicht das vorliegende Blatt.
- Auf dem Wettbewerbsbeitrag soll der Titel stehen, aber nicht der Name des Autors.
- Annahmeschluss: 30.9.2020. Text und dieses Formular senden an: wettbewerb@riedbuchmesse.de bzw. Kulturamt der Gemeinde Stockstadt am Rhein, Rathaus, 64589 Stockstadt.
- Es besteht kein Anspruch auf eine Prämierung, der Rechtsweg ist ausgeschlossen.
- Wer im vorigen Wettbewerb einen Preis erhalten hat (außer Förderpreis), konkurriert diesmal nur mit den übrigen Vorjahressiegern um den Ehrenpreis „Ried-Schreiber“ 2021.
- Die Preisträger werden bei der Eröffnung der Buchmesse im Ried am 13. März 2021 in Stockstadt bekanntgegeben. **Es wird von allen Teilnehmern die Anwesenheit bei der Feier erwartet, Sie erhalten rechtzeitig eine Einladung. Es gibt vorab keine Information, ob Sie zu den Siegern gehören oder nicht!** Preise, die dort nicht persönlich oder durch einen Vertreter entgegengenommen werden, verfallen. Wenn Sie an diesem Tag nicht anreisen wollen oder können, verzichten Sie bitte auf eine Teilnahme am Wettbewerb!

Bitte füllen Sie dieses Blatt vollständig aus und bestätigen Sie durch Ihre Unterschrift:

- dass Sie den Text selbst verfasst haben, dass er frei von Rechten Dritter ist und im Siegerbuch veröffentlicht werden darf;

- dass Sie mit der nötigen Speicherung Ihrer Adressdaten für den Wettbewerb einverstanden sind;

- dass Sie die Bedingungen des Wettbewerbs anerkennen.

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift

(siehe auch Rückseite)

Im Siegerbuch werden auch kurze Biographien der abgedruckten Autoren veröffentlicht. Wenn Sie bereit sind, den Lesern etwas über sich zu verraten, falls Sie unter den Preisträgern sind, dann können Sie noch die folgenden Fragen ausfüllen. Auf Ihre Chancen im Literaturwettbewerb hat die Beantwortung natürlich keinen Einfluss.

Bitte beschränken Sie sich aber bei der Beantwortung auf diese Fragen – das Beilegen von Lebenslauf, Veröffentlichungslisten etc. ist nicht gewünscht. Zu umfangreiche Antworten werden im Fall eines Abdrucks sinnwährend gekürzt

Wo sind Sie geboren und/oder aufgewachsen?

Was beschäftigt Sie außer der Literatur – z.B. beruflich?

Was ist das Besondere an den Texten, die Sie schreiben?

Ein kurzes Statement: Die Corona-Krise ist für die Literatur ...

Welches Buch hat sie zuletzt begeistert?